

Kammerorchester des Musik-Collegiums Schaffhausen

Newsletter Nr. 14, Oktober 2022

Herzliche Einladung zu den Weihnachtskonzerten!

Schon stehen unsere traditionellen Konzerte rund um den 1. Advent an. Wir hoffen, dass Sie sich zu einem Besuch verführen lassen! Mit dem Saxophonkonzert von Glazunow und der Serenade von Dvořák stehen zwei grossartige Werke auf dem Programm – freuen Sie sich darauf!

KOMPONISTEN und WERKE

Die erste Serenade in E-Dur, für Streichorchester geschrieben, ist eines der schönsten Werke **Antonín Dvořáks**. Der Klang der Streicher entfaltet eine Wärme und Innigkeit, wie sie selbst die ähnlich erfolgreichen Streicherwerke von Tschaikowsky und Suk nicht überboten haben. Höhepunkt der Serenade ist der langsame Satz, einer der innigsten der gesamten Romantik.

Das Konzert für Altsaxophon und Orchester ist das letzte Werk von **Alexander Glasunow**. Seit seiner ersten Aufführung 1934 ist es Teil des Saxophon-Standardrepertoires geworden. Schon der erste Einsatz des Saxophons hellt das bis dahin eher düstere Orchesterspiel deutlich auf. Glasunow, der in St. Petersburg Professor für Instrumentationslehre war, konnte hervorragend orchestrieren. Geschickt nutzt er die Lage, in der das Saxophon mit dem Orchesterklang verschmilzt, für die gesanglich-melancholischen Passagen. Dazwischen glänzt das Saxophon mit schnellen Läufen virtuos in höheren Lagen.

Ursprünglich für Orgel komponiert, wurde **Max Regers** «Weihnachten» für Streicher bearbeitet. Das Stück basiert auf bekannten Liedern wie „Es kommt ein Schiff geladen“, „Vom Himmel hoch da komm ich her“ und „Stille Nacht, heilige Nacht“. Eine wunderbare Einstimmung auf die vor uns liegende Weihnachtszeit! Wir freuen uns darauf, dieses Jahr nach längerem Unterbruch wieder mit dem Wilchinger Kirchenchor zu musizieren! Im Konzert in der Bergkirche St. Othmar führen wir statt dem Stück von Max Reger die fröhliche Weihnachtskantate «Machet die Tore weit» von G.Ph. Telemann.auf.

Unser SOLIST

Simon Engel wurde in Fribourg geboren. Er erlangte an der Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK) seinen „Bachelor of Arts in Music ZFH“ bei Jean-Georges Koerper und anschliessend 2016 seinen „Master of Arts in Music Pedagogy ZFH“ (Instrumentalpädagogik Saxophon) bei Raphael Camenisch und Lars Mlekusch. Als leidenschaftlicher Musiker wirkt er in mehreren Kammermusikensembles und Orchestern mit. Seit 2010 tritt er mit der Pianistin Daphné Widmer als „Duo Vulcain“ auf und seit 2012 entdeckt er mit dem „Alsibana Saxophon Quartett“ die zahlreichen Facetten des Saxophons. Im Februar-März 2023 plant das Duo Vulcain eine Schweizer Tournee mit Uraufführungen von Freiburger Komponisten.

Sonntag, 27.11.22

10.45 Uhr Rathauslaube Schaffhausen

17.00 Uhr Bergkirche St. Othmar Wilchingen

Donnerstag, 1.12.22

18.45 Uhr GF Hombergerhaus Schaffhausen

Solist: Simon Engel, Saxophon

Leitung: Annedore Neufeld



Programm:

A. Dvořák: Serenade in E-Dur, op. 22

A. Glazunov: Konzert für Saxophon und Streicher Es-Dur, op.109.

Max Reger: Weihnachten op. 145 Nr. 3

In Wilchingen führen wir statt «Weihnachten» von Max Reger

Machet die Tore weit von **G. Ph.**

Telemann auf mit dem Kirchenchor Wilchingen. Leitung: Markus Süss

Ausblick

Am Sonntag, 18. Juni, tritt das KO MCS im Rahmen des Projekts «Musik und Film» der Schaffhauser Kulturtage im Stadttheater auf.